

1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland

Woche der Brüderlichkeit in Sendenhorst 6. – 13. März 2022

Sonntag, 6. März 2022, 17.00 Uhr

Haus Siekmann

Eröffnungsveranstaltung

Vortrag von Prof. Dr. Reinhold Mokrosch (Osnabrück)
„1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“

321 erwähnte Kaiser Konstantin die Existenz einer jüdischen Gemeinde in Köln. Seitdem blühen auf deutschem Boden jüdische Kultur, Kunst, Wirtschaft und Politik. Ist das ein Jubiläum der Freude und Dankbarkeit oder ein Gedenkjahr der Trauer und Klage? Schließlich hat es in den 1700 Jahren auch kein Jahrhundert ohne Judenverfolgung gegeben.

In diese Entwicklung wird der Theologe und Religionswissenschaftler Prof. Dr. Reinhold Mokrosch sporadische Einblicke geben.

Verleihung der Bernhard-Kleinhans-Plakette

Musikalische Gestaltung:

Cecilia Rubio Zamora (Cello)

Dr. Matthias Sauerland (Klarinette)

Winfried Lichtscheidel (Klavier)

Moderation: Wolfgang Janus

Dienstag, 8. März 2022, 18.00 Uhr

Haus Siekmann

Mitgliederversammlung

des Vereins „Woche der Brüderlichkeit Sendenhorst e.V.“

Mitglieder und Freunde sind herzlich eingeladen!

Dienstag, 8. März 2022, 19.00 Uhr

Haus Siekmann

Antisemitismusprävention –

Wie kann das gelingen?

Impulsreferat und Diskussion

mit Pfarrer Dr. Karsten Dittmann, Münster: *„Erfundene Wahrheiten“ - Verschwörungsmythen gestern und heute*

Moderation: Herbert Ulonska

**Sofern nicht anders angegeben, ist der Eintritt zu den
Veranstaltungen frei.**

Woche der Brüderlichkeit in Sendenhorst 6. – 13. März 2022

Donnerstag, 10. März 2022, 19.00 Uhr

Haus Siekmann

Lesung und Gespräch mit Hildegard Offele-Aden

Die Autorin liest aus der Neuauflage ihres Buches „Therese Münsterteicher“, in der sie die Geschichte einer mutigen Bergmannsfrau erzählt, die in der NS-Zeit der Ahlener jüdischen Familie Moskowitz beistand.

Eine Veranstaltung der VHS im Rahmen der Woche der Brüderlichkeit 2022.

Moderation: Nadine Köttendorf

Eintrittspreis: 6 Euro (4 Euro ermäßigt)

Samstag, 12. März 2022, 17.00 Uhr

Haus Siekmann

Klezmer im Elfenpalast

Konzert mit Helmut Eisel, Klarinette, und Birke Falkenroth, Harfe

Für den renommierten und für seine stilistische Vielfalt berühmten Klarinettenisten Helmut Eisel stellt die Kombination von Klarinette und Harfe eine verlockende Herausforderung dar.

Gemeinsam mit der Harfenistin Birke Falkenroth schlägt er in seinem neuen Programm „Klezmer im Elfenpalast“ wunderbar sensible Pfade ein. Das Duo hat aber auch aufregend fetzige Titel zwischen Freilach und Tango im Programm, die das perkussive Element der Harfe hervorkehren.

Eine Veranstaltung des Fördervereins Haus Siekmann zur Woche der Brüderlichkeit 2022.

Eintrittspreis: 19 € €

Online-Reservierung: www.haussiekmann.de

Sonntag, 13. März 2022, 16.00 Uhr

Pfarrkirche St. Martin

Abschlussandacht zur Woche der Brüderlichkeit

Weitere Informationen

E-Mail: arbeitskreis@wdb-sendenhorst.de

Internet: www.woche-der-bruederlichkeit-sendenhorst.de